

25. September: Langer Tag der Flucht

Mit einer Vielzahl an Veranstaltungen begeht das Flüchtlingshochkommissariat UNHCR zum bereits vierten Mal den Langer Tag der Flucht.

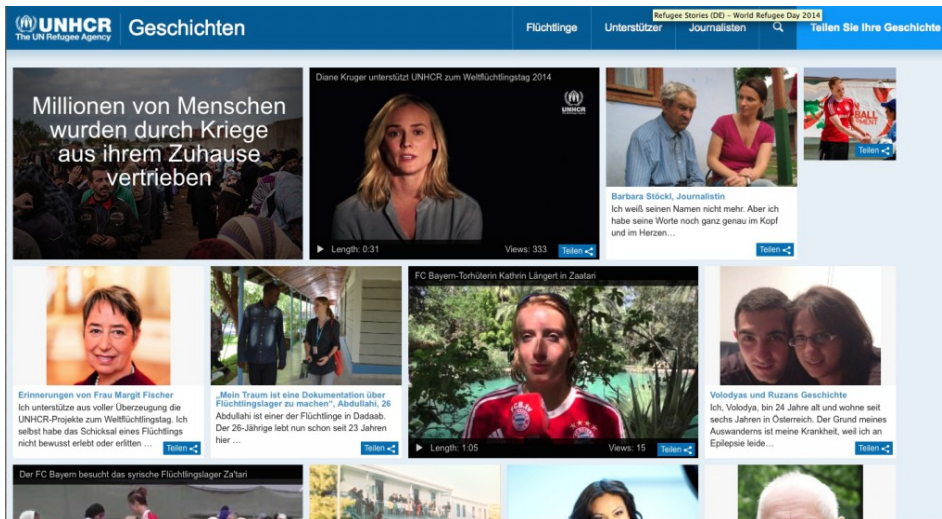
ÖsterreicherInnen, Flüchtlinge und Asylsuchende haben an diesem Tag bei Workshops, Lesungen, Ausstellungen, Kinovorstellungen, Diskussionen, etc. die Möglichkeit, sich auszutauschen und mehr über den jeweils „Anderen“ zu erfahren.

Das Programm dazu finden Sie hier.

20. Juni: Weltflüchtlingstag

40 bis 50 Millionen Menschen sind weltweit auf der Flucht. Zum Weltflüchtlingstag startet das UN-Flüchtlingshochkommissariat eine Kampagne, die die Erlebnisse von Flüchtlingen in den Mittelpunkt rückt. Unter stories.unhcr.org finden Sie ein Portal, auf dem die Geschichten von Flüchtlingen gesammelt und weiter erzählt werden können.

Der von der UN-Vollversammlung ausgerufenen Weltflüchtlingstag ist den Flüchtlingen, Asylsuchenden und Binnenvertriebenen auf der ganzen Welt gewidmet, um ihre Hoffnungen auf ein besseres Leben zu würdigen – und um die Öffentlichkeit für Flucht und Asyl zu sensibilisieren.



Von traurigen Negativrekorden und einem Höchststand bei Binnenvertriebenen, Flüchtlingen und Asylsuchenden berichten die aktuellen Weltflüchtlingzahlen der UNO.

Angesichts des Weltflüchtlingstags äußerten sich Amnesty International, das Österreichische Rote Kreuz, Caritas und Diakonie am 17. Juni in einer gemeinsamen Pressekonferenz zur weltweiten und österreichischen Situation. In Österreich leben derzeit etwa 1.000 Flüchtlinge ohne feste Unterkunft in Zelten, zusätzliche Plätze in der Grundversorgung sind dringend notwendig. Besonders desaströs ist die Situation der in Österreich lebenden unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge. „Das Asylrecht ist unverzichtbar im Kanon der Menschenrechte, jeder Mensch hat ein Recht auf menschenwürdige Selbstverständlichkeiten“, so der Tenor der NGO's auf der gemeinsamen Pressekonferenz.

Links:

www.unhcr.at

stories.unhcr.org

Rotes Kreuz

Amnesty International

Caritas

Diakonie

26. September: Langer Tag der Flucht

Am 26. September begeht das Flüchtlingshochkommissariat UNHCR zum dritten Mal den Langen Tag der Flucht. Mithilfe von 40 KooperationspartnerInnen aus Kunst, Kultur, Sport sowie aus dem Asylbereich und unzähligen Events will das UNHCR ein Zeichen für jene setzen, die ihre Heimat verlassen und fliehen müssen.

Highlights siehe hier

Das ganze Programm siehe hier

Kontakt beim UNHCR: Marie-Claire Sowinetz, sowinetz@unhcr.org